



KREISTAGSFRAKTION  
RHEINGAU-TAUNUS

Geschäftsstelle  
Liebigstraße 12  
65307 Bad Schwalbach  
Tel. (0 61 24) 725 999  
E-Mail: [cdu-fraktion.rheingau-taunus@t-online.de](mailto:cdu-fraktion.rheingau-taunus@t-online.de)

29.09.2025

Herrn  
Kreistagsvorsitzenden  
André Stolz  
Heimbacher Str.7  
65307 Bad Schwalbach

21/25

RM 30/09/2025

**Antrag: Beibehaltung der Ortsumgehungen Idstein-Eschenhahn (B275) und  
Schlangenbad-Wambach (B260) in der Finanzplanung 2026 und Folgejahre**

Sehr geehrter Herr Stolz,  
die CDU-Kreistagsfraktion beantragt folgendes:

1. Der Kreistag nimmt die aktuellen Planungen der Bundesregierung zur Finanzplanung des Bundeshaushalts 2026 und der Folgejahre zur Kenntnis und äußert ernsthafte Besorgnis über eine mutmaßliche Finanzierungslücke im Bereich der Verkehrsinfrastruktur. Die Bundesregierung hat mit der Einrichtung des Sondervermögens für Infrastruktur und Klimaneutralität einen Modernisierungsschub für das ganze Land zum zentralen Baustein ihrer Politik gemacht. Vor diesem Hintergrund ist eine weitere Verzögerung der Realisierung jahrzehntelang geplanter baureifer Verkehrsinfrastrukturprojekte des Bundes aus fiskalischen Gründen der Öffentlichkeit nicht vermittelbar.
2. Der Kreistag betont nachdrücklich die Wichtigkeit der im Bundesverkehrswegeplan 2030 auf dem Gebiet des Rheingau-Taunus-Kreises im vordringlichen Bedarf und im weiteren Bedarf festgesetzten Projekte für die Verkehrssicherheit, die wirtschaftliche Entwicklung in der Region, die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger sowie die Umsetzung der verkehrlichen Gesamtplanung im Rheingau-Taunus-Kreis. Es handelt sich dabei durchweg um von einer Vielzahl in ihrer Lebensqualität erheblich beeinträchtigter Bürger und geplagter Verkehrsteilnehmer seit mehreren Jahrzehnten herbeigesehnte Entlastungen, deren zügige Umsetzung eine große Chance bietet, das Vertrauen dieser Menschen in die Handlungsfähigkeit des Staates wiederherzustellen.

3. Der Kreistag fordert den Bundestag und die Bundesregierung auf, den Bau der Projekte B 275 OU Idstein/Eschenhahn (planfestgestellt, Nutzen-Kosten-Verhältnis 3,1) und B 260 OU Schlangenbad - Wambach (Planfeststellungsbeschluss unmittelbar bevorstehend, Nutzen-Kosten-Verhältnis 2,0) unverzüglich und so ausreichend finanziert in den Bundeshaushalt 2026 und die Folgejahre einzustellen, um damit deren Planungssicherheit zu gewährleisten dass die unverzügliche Umsetzung durch die hessische Straßenbauverwaltung nicht an unzureichender Finanzausstattung scheitert.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Bundestag, der Bundesregierung und den örtlich zuständigen Bundes- bzw. Landesbehörden eine entsprechende Resolution des Kreistages zu übermitteln, mit der Bitte um Stellungnahme und zeitnahe Rückmeldung zu den beschriebenen Punkten.
5. Der Kreistag bittet die Landesregierung, sich auf Bundesebene für eine abgestimmte, belastbare Finanzierung dieser Verkehrsprojekte einzusetzen und die regionalen Auswirkungen bei den Haushaltsberatungen des Bundes zu vertreten.

#### Begründung

Die Ortsumgehungen Idstein-Eschenhahn (B275) und Schlangenbad-Wambach (B260) sind seit langem geplant und gelten als sicherheits- und wirtschaftlich bedeutsam für die Region. Nach ersten Entwürfen besteht eine erhebliche Finanzierungslücke im Bereich Verkehrsinfrastruktur im Bundeshaushalt 2026 und Folgejahre; eine Streichung oder Verzögerung dieser Projekte hätte negative Auswirkungen auf Verkehrssicherheit, Ortskernentlastung, Wirtschaftsdynamik und Pendlerströme in der Region. Der Kreistag fordert daher klare Bekenntnisse und zeitnahe Maßnahmen der Bundesregierung, um die Projekte zu sichern und Planungs-/Umsetzungsfähigkeit zu erhalten.



Joachim Reimann

Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion Rheingau-Taunus